

Deutsche Jugendmeisterschaften 2010

vom 6. – 11. April in Bad Wildungen

Snooker • U21

Roman Dietzel sicherte sich bei der Deutschen Jugendmeisterschaft in Bad Wildungen den Titelgewinn in der U21. Damit ließ der Essener die versammelte Bundesliga-Konkurrenz hinter sich.

Für die Kenner der Szene war dies freilich keine größere Überraschung, denn Dietzel verfügt trotz seiner jungen Jahre ebenso schon über Erfahrungen in den bundesweiten Ligen. Bedingt durch einen Vereinswechsel sieht man ihn derzeit jedoch nicht in der ersten oder zweiten Liga agieren.

Sowohl in seiner Gruppe als auch im weiteren Turnierverlauf blieb Dietzel ungeschlagen und behielt dann auch im Finale gegen den Rüsselsheimer Armin Schmidt die Oberhand. Der Hesse schien also sein enttäuschendes Viertelfinal-Aus bei der U19 verkraftet zu haben und spielte ein deutlich besseres Turnier. Zwar hatte er im Halbfinale gegen den vom Pool-Billard stammenden André Lackner (PBC Wedding) mehr Probleme als ihm lieb war, doch letztlich war er es, der die entscheidenden Kugeln zum 3:2 nach Frames versenkte.

Leichter hatte es da schon Roman Dietzel, der Andreas Völliger (Kölner SC) mit 3:1 ausschaltete und somit vielleicht auch die entscheidenden Körner für das Finale einsparte. Mit 57 spielte er auf alle Fälle auch das höchste Break des Turniers. In nichts nach stand ihm zwar dabei Kevin Helbig, doch für den Limbacher kam im Viertelfinale das Aus gegen Lackner.

Andre Plonka vom Erstligisten BC Landsberg blieb auch in dieser Konkurrenz – ähnlich wie bei der U16 – hinter den Erwartungen zurück und verabschiedete sich bereits in der Runde der letzten Acht.
